

K & H
ENERGIETECHNIK GMBH

**KREUZBERGER & HAUSER
ENERGIETECHNIK GmbH**
A-5500 BISCHOFSHOFEN · Tel. 06462/87 47
Mobil 0664 / 512 63 10

HERBSTAKTION
Solaranlagen + Pelletsheizungen

Solaranlage für
4-6 Personen
(8 m², 500 l Boiler, komplett ohne Montage)

Listenpreis (inkl. MwSt.) 5445,-

Sehr gute Förderung für Solar- und Pelletsheizungen!



**ERDBAU
WIESER**

- Steinmauern
- Gartengestaltungen
- Steinschichtung
- Baggerungen aller Art
- Bagger von 1,5 bis 20 to
 - Erdarbeiten
- Kanal- und Straßenbau
- Abrissarbeiten
- Transporte uvm.



5441 Abtenau · Tel. 0664 / 114 28 15



Kinderzehnkampf

Mitte September fand in Gmunden der traditionelle Kinderzehnkampf mit 266 Kindern aus allen Bundesländern statt. Mit dabei auch die beiden Bischofshofener Melanie und Michael Niederdorfer, die wieder einmal Spitzenleistungen in der Leichtathletik erbrachten. Melanie (Jg. 2000) erreichte acht persönliche Bestleistungen (110 cm Hochsprung,

1,48 sec 10 m Sprint, 1,90 cm Stabhochsprung usw.) und konnte sich als jüngste im Jahrgang 1999/2000 gegen die überaus starke Konkurrenz knapp hinter der regierenden Staatsmeisterin im Jahrgang 1999 den 2. Platz sichern. Den Jahrgang 2000 gewann sie mit über 2000 Punkten Vorsprung auf ihre Konkurrentinnen. Michael erreichte den 10. Gesamtrang im Jahrgang 1997/98 und konnte sich im Jahrgang 1998 den 3. Platz holen. Sechs persönliche Bestleistungen z.B. 9,25 sec im Hürdenlauf, 117 cm Hochsprung usw. und ein Gesamtpunkterekord von 6.800 Punkten war seine Ausbeute. Das Geschwisterpaar qualifizierte sich mit diesen Leistungen schon vorzeitig für das Finale des Kinderzehnkampfes am 15. November in Linz, an dem nur die besten zehn KinderzehnkämpferInnen aus vier Bewerbungen teilnehmen dürfen.

FC St. Martin im Viertelfinale



Der FC St. Martin ist als einziger Pongauer Verein im Viertelfinale des Salzburger Landescups 2008/2009. Der Salzburger Landescup wurde in der Saison 2004/05 vom Salzburger Fußballverband (SFV) nach jahrelanger Pause wieder eingeführt und seitdem von der Firma Stiegl unterstützt (heißt daher auch offiziell SFV-Stiegl-Cup). Der Sieger des Landescups, an dem alle Vereine mit ihren Kampfmannschaften (heuer insgesamt 110) teilnehmen, ist automatisch Teilnehmer im ÖFB-Cup. Zum Cup-Verlauf: In der ersten Runde am 19. Juli traf die Elf auswärts auf den Ligakonkurrenten USC Ramingstein, gewann dort souverän mit 5:1. Mit dem SC Leogang war in der zweiten Runde am 13. August der Tabellenführer der 2. Landesliga Süd (immer noch ohne Punkteverlust!) zu Gast im Lammertal. Ein Traumtreffer von Patrick Wieser brachte dann die Entscheidung. Er umspielte zuerst drei Gegenspieler, ehe sein Schuss vom 16er-

Eck unhaltbar zum Endstand von 3:1 im Netz zappelte. Dies war die bisher einzige Saisonniederlage des SC Leogang. Als einer von sechs Vereinen einer 2. Klasse wurde die 3. Runde erreicht. Gegner am 27. August war mit dem USV Koppl der Tabellenführer der 2. Klasse Nord B, der mit 7:1 besiegt wurde. Der höchste Cupsieg der 3. Runde. In der 4. Runde (= Achtelfinale) war nach dem SC Leogang mit dem USV Plainfeld am 10. September wieder ein Verein aus der 2. Landesliga (diesmal Nord) zu Gast in St. Martin. Vor 300 begeisterten Zuschauern übernahm der FC St. Martin gegen die Flachgauer von Beginn an das Spielgeschehen und gewann das Spiel mit 3:0. Fazit aus den ersten 4 Runden: Die Elf von Spielertrainer Nedžad Selimovic konnte den Aufschwung vom Frühjahr in die neue Meisterschaftssaison und vor allem im Landescup fortsetzen.

Roter Oktober

Oktoberfest am Schanzengelände / Olympiahaus mit Weißbier, Weißwurst und Brezen.

Highlight: Kuhlotto Hauptpreis € 500,-

18. Oktober 2008
Beginn 14.00 Uhr

